

„Möhrchenheft“ für Grundschüler im Saale- Holzland-Kreis

Landkreis verteilt nachhaltiges Hausaufgabenheft an alle Grundschulen

Eisenberg. Die Grundschüler im Saale-Holzland-Kreis erhalten im kommenden Schuljahr zum ersten Mal das „Möhrchenheft“, ein Hausaufgabenheft, das sich auf kindgerechte Weise den Themen Nachhaltigkeit, Umwelt und Klimaschutz widmet. Das erste Heft wurde am 6. August symbolisch übergeben. Silke Klopstein, Leiterin der Grundschule „Martin Luther“ Eisenberg, nahm die Hefte stellvertretend für die Schulleiter in Empfang.

In der kommenden Woche (Vorbereitungswoche auf das neue Schuljahr) werden rund 2.500 Exemplare des Möhrchenhefts an alle Grundschulen in Trägerschaft des Landkreises verteilt. Auch die Staatlichen Förderzentren und Grundschulen in kommunaler bzw. freier Trägerschaft können sich bei Interesse gern im Schulverwaltungsamt melden.

„Der Landkreis hat sich, unterstützt von der Sparkasse Jena-Saale-Holzland, dafür eingesetzt, dass alle Grundschüler im Saale-Holzland-Kreis im Jubiläumsjahr ‚25 Jahre SHK‘ kostenlos dieses Hausaufgabenheft für das kommende Schuljahr erhalten können“, erklärte Landrat Andreas Heller dazu. „Ich freue mich, dass die Sparkasse – als Hauptsponsor unserer Jubiläumsaktivitäten – auch dieses Jubiläumsgeschenk für unsere Kinder finanziell unterstützt.“

*Foto: Mandy Heilfort
(Leiterin Schulverwal-
tungsamt), Michael
Rabich (Vorstands-
vorsitzender der
Sparkasse), Landrat
Andreas Heller,
Schulleiterin Silke
Klopstein, Gert Lätzsch
vom Schulamt
Ostthüringen und
Thomas Winkelmann
von der RAG (von links)
mit dem Möhrchenheft
und dazugehörigen
Unterrichtsmaterialien.
(Foto: Landratsamt)*



Das „Möhrchenheft“ ist ein ganz besonderes Hausaufgabenheft. Es dient als praktisches Arbeitsmittel, in das die Kinder ihre Hausaufgaben und alle wichtigen Informationen zum Unterricht eintragen können, und gibt zugleich Informationen und

Tipps rund um das Thema Umwelt, Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Es soll die Neugier wecken für die Natur mit ihrer Tier- und Pflanzenwelt – im Heimatort der Kinder, aber auch in anderen Ländern. Es enthält illustrierte Themenseiten zum Ausprobieren, Basteln, Experimentieren und zum aktiven Erkunden der Umwelt. Das Ganze freundlich-kindgerecht begleitet vom Maskottchen „Kiki Karotte“. Das Heft ist mit Naturfarben und auf Recyclingpapier gedruckt.

Der Druck des "Möhrchenheftes" selbst wurde finanziell gefördert vom Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz. Die Sparkasse Jena-Saale-Holzland hat den Druck des "Einlegers" für den Saale-Holzland-Kreis gesponsert. Der Einleger enthält u.a. umweltorientierte Lernangebote für Kinder im SHK, z.B. das Brehm-Schullandheim Renthendorf, das Rittergut Nickelsdorf, die Jugendherberge Froschmühle, den Lehrbienenstand Gernewitz, das Museum Zinsspeicher in Thalbürgel, das Schullandheim im Reiter- und Pferdezentrum Zöthen, die Wildnisschule Holzland und die Wildnisschule Trappercamp.

„2014 wurde das Möhrchenheft“ erstmals in Thüringen aufgelegt, zunächst in Jena, Weimar und Erfurt“, informierte Thomas Winkelmann von der Regionalen Aktionsgruppe Saale-Holzland (RAG), der die Herausgabe für den SHK mit koordiniert hat. „In diesem Jahr wird es, auch dank der Förderung des Landes, in rund 30.000 Exemplaren in fast allen Städten und Landkreisen verteilt.“ Wenn es im Saale-Holzland-Kreis gut ankommt und die Folgefinanzierung gesichert ist, könnte schon im Dezember Bedarf für das Schuljahr 2020/21 angemeldet werden.

Gert Lätzsch, als Grundschulreferent im Schulamt Ostthüringen auch für den SHK und Jena zuständig, begleitet die Herausgabe des Möhrchenhefts von Beginn an und ist vom Konzept überzeugt. Auch Schulleiterin Klopffstein ist begeistert: „Wir haben uns schon voriges Jahr dafür beworben, kannten damals aber nur den Online-Link dazu. Jetzt, wo ich es in Händen halte, bin ich nicht mehr skeptisch. Es ist sehr ansprechend gestaltet, inhaltlich vielfältig, mit schönem festen Einband und sehr handlich für die Kinder. Bei uns passt es zudem gut zum Projekt ‚Klasse2000‘, für das wir inzwischen zertifizierte Schule sind und wobei uns die Sparkassenstiftung finanziell unterstützt.“

Michael Rabich, der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Jena-Saale-Holzland, betonte sowohl für die Sparkasse als auch für die Stiftung: „Wir tun sehr gern Gutes für Kinder und Jugendliche. Schön, dass wir mit dem Möhrchenheft auch wieder etwas Analoges fördern können und dass das Thema Nachhaltigkeit dabei eine große Rolle spielt. Denn das bedeutet auch, Kindern Werte mitzugeben, die Bestand haben.“

Landrat Heller dankt allen, die an diesem Projekt mitgewirkt haben. „Ich hoffe, dass die Kinder viel Spaß mit dem Möhrchenheft haben und dass die Eltern – und Großeltern - gemeinsam daraus viele Tipps und Anregungen für Ihren Alltag entnehmen. Denn Nachhaltigkeit muss gelebt werden.“

Der Begriff Nachhaltigkeit kommt ja eigentlich aus dem Wald, genauer aus der Forstwirtschaft. Dort bedeutet es: Es darf nicht mehr Holz gefällt werden, als nachwachsen kann. Das Beispiel passt gut zu unserem Saale-Holzland-Kreis, der das Holz ja schon im Namen trägt. Und es lässt sich übertragen auf viele Dinge im Umgang mit der Natur: Geht behutsam und sparsam um mit ihr um! Schützt unsere Umwelt, euren Lebensraum, wo immer ihr könnt!“